Ringenberg (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 007)

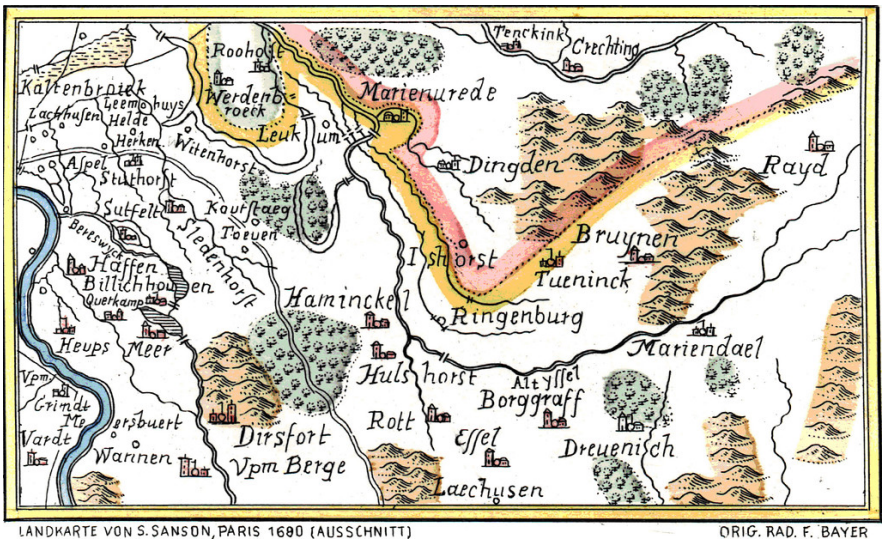
Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Kirchengebäude, Stadtbefestigung, Landwehr (Bauwerk), Wasserschloss, Brauerei, Dorfkern

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Hamminkeln

Kreis(e): Wesel

Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Reproduktion einer historischen Landkarte von 1680 im Bereich des unteren Niederrheins.
Fotograf/Urheber: Heimatverein Dingden e.V.

Das Wasserschloss Ringenberg und sein Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Wasserschloss von 1661 mit Gartenanlagen und Brauerei; benachbart historischer Dorfkern mit evangelischer Kirche des 18. Jahrhunderts, katholische Kirche Christ König von 1935/36 mit freistehendem Glockenturm (Architekt Dominikus Böhm), Stadtbefestigung mit Graben und Mauer, erhaltene archäologische Relikte der mittelalterlichen und neuzeitlichen Siedlung. Bruchgebiet mit Entwässerungsgräben, Kolonisation ab dem 14. Jahrhundert, heute noch ablesbar, tradierte Grünlandnutzung mit langstreifigen Parzellen.
Im Ringenberger Bruchgebiet erhaltenes geoarchäologisches Archiv.
Im Osten Wolfsgraben, Landwehrgraben.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Strukturen und tradierten Nutzungen, von Ansichten und Sichträumen von historischen Bereichen
- Bewahren und Sichern von Elementen, Strukturen, Nutzungen sowie Ansichten und Sichträumen von historischen Objekten
- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges

- Sichern linearer Strukturen

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2015)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 108, Köln u. Münster.

Ringenberg (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 007)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Kirchengebäude, Stadtbefestigung, Landwehr (Bauwerk), Wasserschloss, Brauerei, Dorfkern
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 44 23 N: 6° 37 18,77 O / 51,73972°N: 6,62188°O
Koordinate UTM: 32.335.806,66 m: 5.734.766,24 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.542.999,51 m: 5.734.126,95 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ringenberg (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 007)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89992-20140406-342 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**